

Medienmitteilung

Halbjahresergebnis 2012 der Metall Zug Gruppe

Metall Zug Gruppe mit stabilem Umsatz trotz Preisdruck

Zug, 27. August 2012 – Die Metall Zug Gruppe präsentiert für das erste Halbjahr 2012 einen Umsatz in der Höhe von CHF 407.0 Mio. (Vorjahr: CHF 409.5 Mio.) Aufgrund des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds und des daraus resultierenden erhöhten Preisdrucks sank das Betriebsergebnis (EBIT) um CHF 16.3 Mio. auf CHF 25.1 Mio. Das Finanzergebnis kam mit CHF 2.9 Mio. höher zu stehen als im Vorjahr (Vorjahr: CHF -9.9 Mio.). Gesamthaft resultierte ein Konzernergebnis von CHF 21.1 Mio. (Vorjahr: CHF 24.2 Mio.).

Im ersten Halbjahr 2012 ist es der Metall Zug Gruppe gelungen, einen Umsatz in der Höhe von CHF 407.0 Mio. zu erzielen (Vorjahr: CHF 409.5 Mio.). Zwar hat sich die Situation an den Devisenmärkten mit der Erstarkung des US-Dollars gegenüber dem Schweizer Franken etwas entschärft, jedoch liegen ausländische Marktteilnehmer mit einer Euro-Kostenstruktur weiterhin im Vorteil. Das schwierige wirtschaftliche Umfeld und der daraus resultierende Preisdruck haben in den drei industriellen Geschäftsbereichen der Metall Zug Gruppe deutliche Spuren hinterlassen – und das insbesondere im Geschäftsbereich Haushaltapparate. Infolgedessen sank das Betriebsergebnis von CHF 41.4 Mio. im Vorjahr auf CHF 25.1 Mio. Das Finanzergebnis lag mit CHF 2.9 Mio. über jenem des Vorjahres (Vorjahr: CHF -9.9 Mio.). Das Konzernergebnis kommt auf CHF 21.1 Mio. zu stehen; CHF 3.1 Mio. unter dem Vorjahreswert von CHF 24.2 Mio.

Geschäftsbereich Haushaltapparate: Schweizer Markt hart umkämpft

Die Schweizer Bauwirtschaft zeigte sich in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres in guter Verfassung. So ist der Schweizer Markt für Haushaltgeräte nach Stückzahlen weiter angestiegen. Aufgrund des verschärften Preisdruckes ist der Gesamtmarkt, gemessen in Franken, jedoch rückläufig. In diesem hart umkämpften Umfeld konnte der Geschäftsbereich seine Stellung behaupten und erzielte einen Umsatz in der Höhe von CHF 269.3 Mio. (Vorjahr: CHF 271.0 Mio.). Dazu beigetragen hat insbesondere die V-ZUG,

unter anderem mit ihren Weltneuheiten «Steam Finish» für Geschirrspüler und «Vacuisine» für Steamer. Obwohl der Geschäftsbereich seine Preisbasis verglichen mit der Konkurrenz besser verteidigte, verzeichnete er ein um 38% tieferes Betriebsergebnis von CHF 18.7 Mio. (Vorjahr: CHF 29.9 Mio.). Trotz des erhöhten Margendrucks wurden die Investitionen in die Wettbewerbsfähigkeit auf hohem Niveau fortgesetzt. Darüber hinaus treibt die V-ZUG die Investitionen in weitere Märkte, in die innovative Produktpalette sowie in die Technologieführerschaft weiter voran.

Die Bautätigkeit in der Schweiz ist weiterhin hoch, und V-ZUG ist mit ihren qualitativ hochwertigen Geräten sehr gut positioniert. Der Geschäftsbereich Haushaltapparate zeigt sich deshalb zuversichtlich, für das Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz in der Grössenordnung des Vorjahres zu erwirtschaften.

Geschäftsbereich Infection Control: Behauptet sich in anspruchsvollem Umfeld

Die Belimed Gruppe (Infection Control) stand im ersten Semester 2012 ebenfalls unter einem hohen Preis- und Kostendruck. Der Gruppe ist es trotzdem gelungen, ein leichtes Wachstum zu erzielen. Im Vergleich zum Vorjahr resultierte ein Umsatz in der Höhe von CHF 88.0 Mio. (Vorjahr: CHF 87.6 Mio.). Der Betriebsverlust fiel mit CHF -5.7 Mio. um CHF 2.7 Mio. höher aus (Vorjahr: CHF -3.0 Mio.). Der Auftragseingang stieg gegenüber dem Vorjahr um 7% auf CHF 107.1 Mio.

Die Gruppe erzielt in der Regel im zweiten Halbjahr höhere Umsätze. Aufgrund dessen und der guten Auftragslage scheint ein Umsatz in der Höhe des Vorjahres für das Gesamtjahr 2012 als realistisch.

Geschäftsbereich Wire Processing: Nordamerika gewinnt Aufträge zurück

Im ersten Halbjahr 2012 stagnierte die globale Nachfrage nach Maschinen für die hochpräzise Kabelverarbeitung. Insbesondere Asien und Europa haben an Dynamik eingebüsst. Hingegen zeigte Nordamerika ein solides Wachstum. Produktionskapazitäten der Kabelverarbeitungsindustrie, die einst nach Asien verlagert worden sind, werden wieder in Nordamerika aufgebaut. Insgesamt verzeichnete die Schleuniger Gruppe einen Umsatzrückgang um -2.7% (währungsbereinigt -3.6%) auf CHF 51.2 Mio. (Vorjahr: CHF 52.6 Mio.). Das Betriebsergebnis sank um 35% von CHF 7.1 Mio. auf CHF 4.6 Mio. Der Auftragseingang liegt mit CHF 52.1 Mio. 5% unter dem Vorjahr.

Trotz des anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfelds investiert die Schleuniger Gruppe weiterhin auf hohem Niveau in ihre Marktstärke. Für das zweite Halbjahr 2012 rechnet die Schleuniger Gruppe auch aufgrund der guten Positionierung in Nordamerika mit einem Umsatz auf Vorjahresniveau.

Geschäftsbereich Immobilien: Erfolgreicher Börsengang

Die Berichterstattung der Metall Zug Gruppe zum ersten Halbjahr 2012 umfasst im Ergebnis auch den früheren Immobilienbereich (heute Zug Estates Holding AG). Die in der Erfolgsrechnung als andere betriebliche Erträge ausgewiesenen Einnahmen stiegen im ersten Halbjahr 2012 von CHF 24.7 Mio. auf CHF 26.0 Mio. Das Betriebsergebnis konnte von CHF 7.4 Mio. auf CHF 7.5 Mio. gesteigert werden.

Seit dem 2. Juli 2012 ist der ehemalige Geschäftsbereich Immobilien der Metall Zug Gruppe unter dem Namen Zug Estates Holding AG (Namenaktien Serie B, Valorenummer 14 805 212, Ticker-Symbol ZUGN) an der SIX Swiss Exchange, Zürich, kotiert. Damit konnte die Abspaltung des Geschäftsbereichs Immobilien vom industriellen Bereich erfolgreich abgeschlossen werden.

Ausblick

Für das zweite Halbjahr 2012 geht die Metall Zug Gruppe von einem weiterhin herausfordernden Marktumfeld aus. Insbesondere der Druck auf die Preise und damit die Margen dürfte weiter anhalten. Ihre Einschätzungen bezüglich stabiler Umsatzentwicklung behält die Metall Zug Gruppe dennoch bei. Es wird mit einem Betriebsergebnis in der Grössenordnung von CHF 64 Mio. gerechnet.

Die Metall Zug Gruppe beschäftigt rund 3'000 Mitarbeitende. Die Holdinggesellschaft Metall Zug AG ist im Domestic Standard der SIX Swiss Exchange, Zürich, kotiert (Namenaktie Serie B, Valorenummer 3982108, Ticker-Symbol METN). Den Geschäftsbereich Haushaltapparate bilden die Schweizer Marktführerin V-ZUG AG, die SIBIRGroup AG und die Gehrig Group AG. Ebenfalls zur Metall Zug Gruppe gehören die Belimed Gruppe (Geschäftsbereich Infection Control) und die Schleuniger Gruppe (Geschäftsbereich Wire Processing).

Hinweis: Die Berichterstattung der Metall Zug Gruppe zum ersten Halbjahr 2012 umfasst beim Ergebnis auch den früheren Immobilienbereich (heute Zug Estates Holding AG).

Disclaimer

Die in der vorliegenden Medienmitteilung geäusserten Erwartungen beruhen auf Annahmen. Die effektiven Ergebnisse können davon abweichen. Diese Medienmitteilung erscheint in Deutsch, Französisch und Englisch. Die deutsche Version ist bindend.

Der Halbjahresbericht ist unter www.metallzug.ch in elektronischer Form verfügbar.

Wichtige Daten:

18. März 2013	Veröffentlichung der Jahresendzahlen
11. April 2013	Jahresmedienkonferenz
3. Mai 2013	Generalversammlung

Weitere Auskünfte

Robert Berlinger	Telefon: +41 41 748 10 20	Fax: +41 41 748 10 29
CFO	info@metallzug.ch	www.metallzug.ch